

Neue Fachliteratur.

Em. Fellingner, Geschäftsportale und Hausthore, sowie andere praktische Bautischlerarbeiten in einfacher Ausführung und in allen Stilarten. Gross-Folio. 48 Tafeln. Originalentwürfe in eleganter Mappe. Preis fl. 18 = Mk. 30. Verlag von Friedr. Wolfrum & Co., Wien, I. Rathhausstrasse 21.

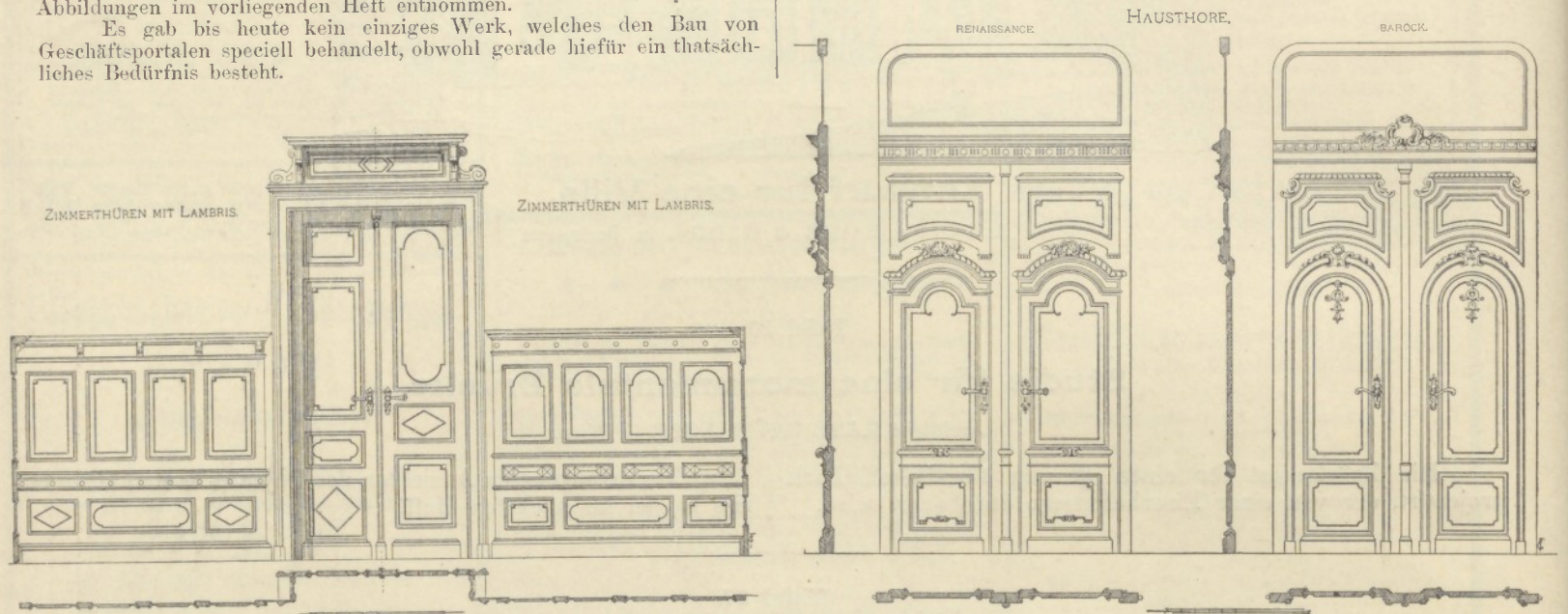
Obigem ganz neuen Werke sind die sehr stark verkleinerten Abbildungen im vorliegenden Heft entnommen.

Es gab bis heute kein einziges Werk, welches den Bau von Geschäftsportalen speciell behandelt, obwohl gerade hierfür ein thatsächliches Bedürfnis besteht.

Rolladen und der Sonnenplachen (Marquisen) angegeben; die Zeichnung ist klar und deutlich, Druck und Papier ausgezeichnet.

Die „Wiener Bauindustriezeitung“ sagt über das Werk in ihrer Nummer vom 26. Jänner 1899:

„... Die Darstellungsweise ist eine klare und scharfe, die Compositionen sind geschmackvoll, gefällig und technisch richtig. Die



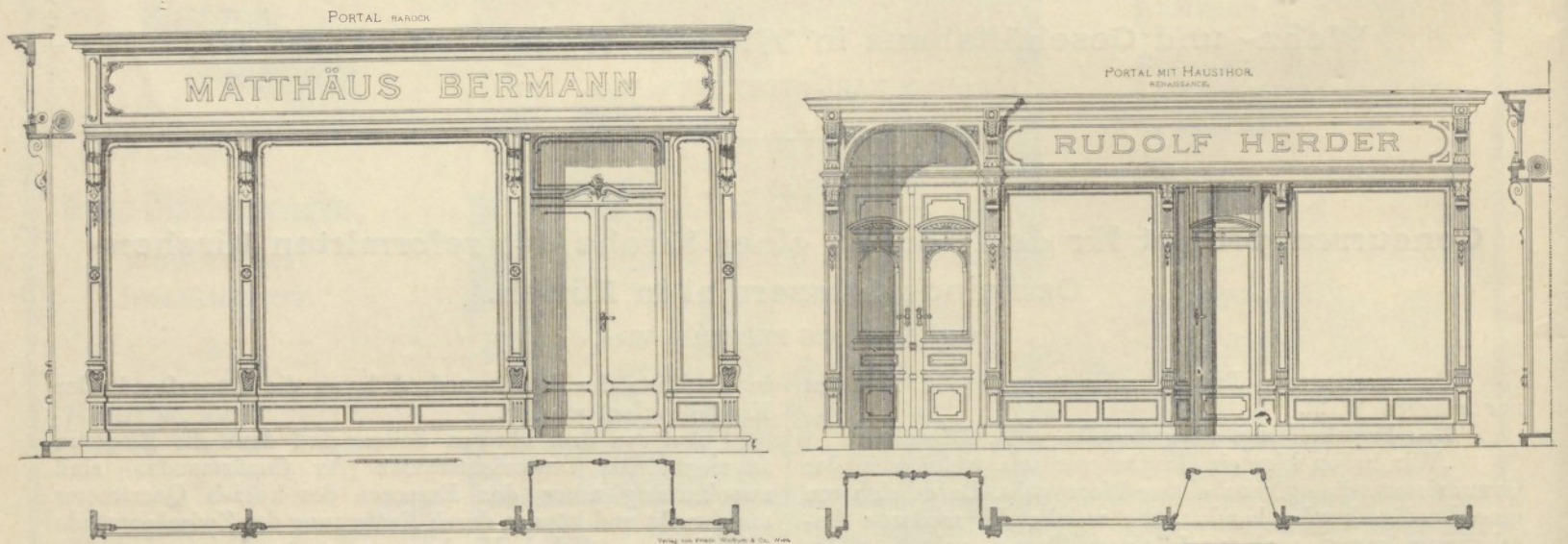
Sehr stark verkleinerte Abbildungen aus „Fellingner, Geschäftsportale und Hausthore, sowie andere praktische Bautischlerarbeiten“.

Der Architekt, welcher so oft in die Lage kommt, auch die Entwürfe für die Bautischlerarbeit liefern zu müssen, findet hier eine grosse Menge brauchbarer Vorlagen für alle vorkommenden Bautischlerarbeiten in sehr geschmackvoller, aber einfacher und leicht herstellbarer Ausführung. Der Herausgeber besitzt überdies grosse praktische Erfahrung im Tischlerfach und ist bei diesen Entwürfen die häufig gehörte Klage,

Publication ist als eine dankenswerthe Arbeit zu bezeichnen, die volle Anerkennung verdient und allen Interessenten empfohlen werden kann!“

Arch. Ludwig Klagen urtheilt im „Bautechniker“ vom 20. Jänner 1899 wie folgt:

„... enthält in der That so ansprechende Ausführungen, dass wir alle Fachgenossen auf das Erscheinen dieses hübschen Werkes aufmerksam machen und dessen Anschaffung empfehlen.“



Sehr stark verkleinerte Abbildungen aus „Fellingner, Geschäftsportale und Hausthore, sowie andere praktische Bautischlerarbeiten“.

dass sie praktisch nicht oder nur schwer auszuführen seien, nicht zu befürchten.

Es sind alle gebräuchlichen Stile, speciell auch der moderne Stil, berücksichtigt. Das Werk bringt Vorlagen für Geschäftsportale verschiedener Grössen in gleich- und ungleichmässiger Anordnung mit 1 und 2 Eingangsthüren, für Verkaufsräume mit Oberlicht, sowie mit Mezzaninlocalitäten, Eckportale, Gesammtportale für alle Läden eines ganzen Hauses mit eingebautem Hausthor; ferner freistehende Hausthore, Zimmerthüren, Lambris, Plafonds, Windfänge, Wandverkleidungen für Restaurants und Cafés mit Buffet und Cassen und vieles Andere. Ueberall ist Grundriss und Construction, bei den Portalen Führung der

Berichterstatter gesucht

der auch zugleich den geschäftlichen Theil (Redaction) mit übernehmen kann. Näheres durch die **Verbandszeitung** der deutsch-österreichisch-schweizerischen Cementwaren- und Kunststeingeschäfte in Höchstädt-Aisch in Bayern.